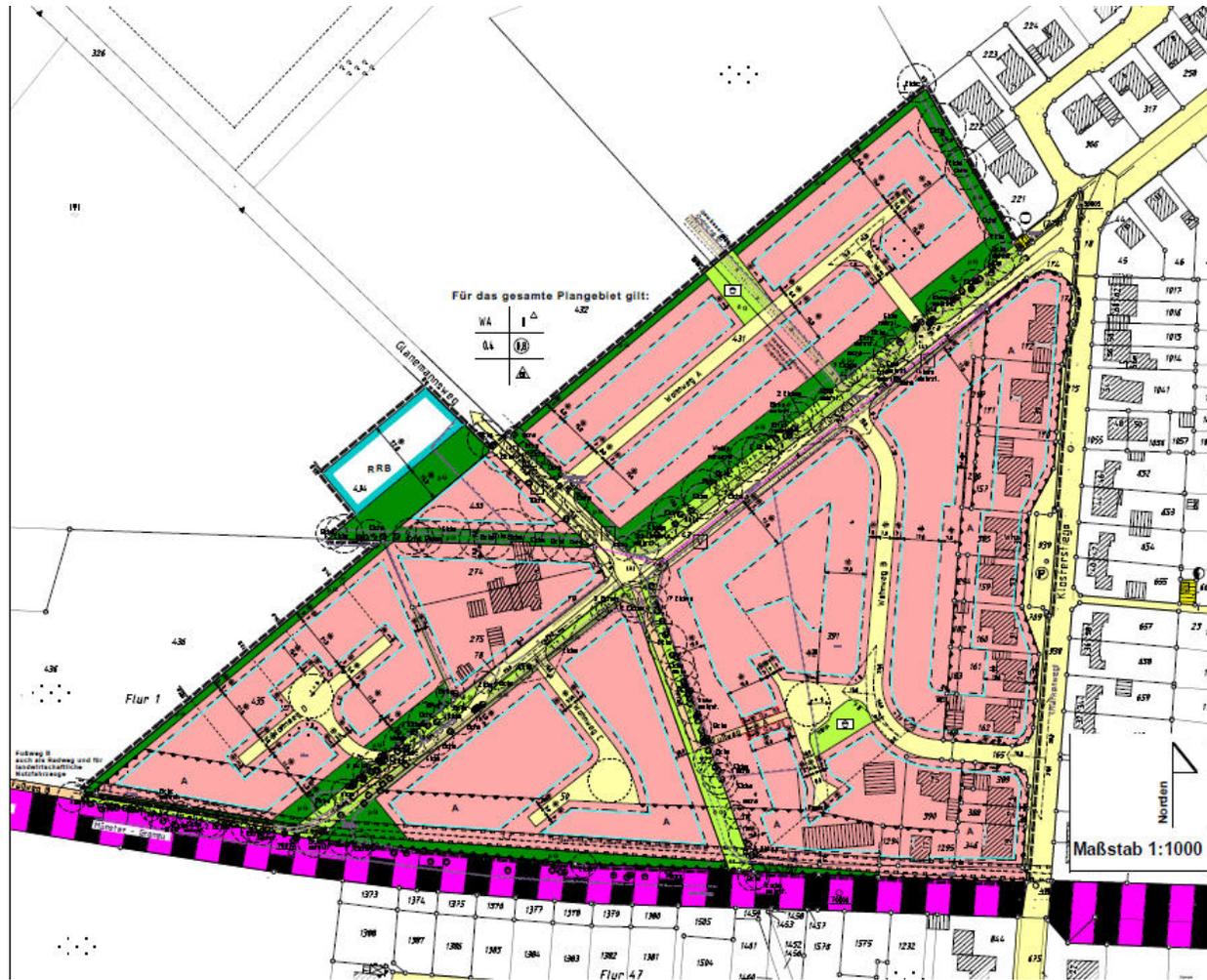
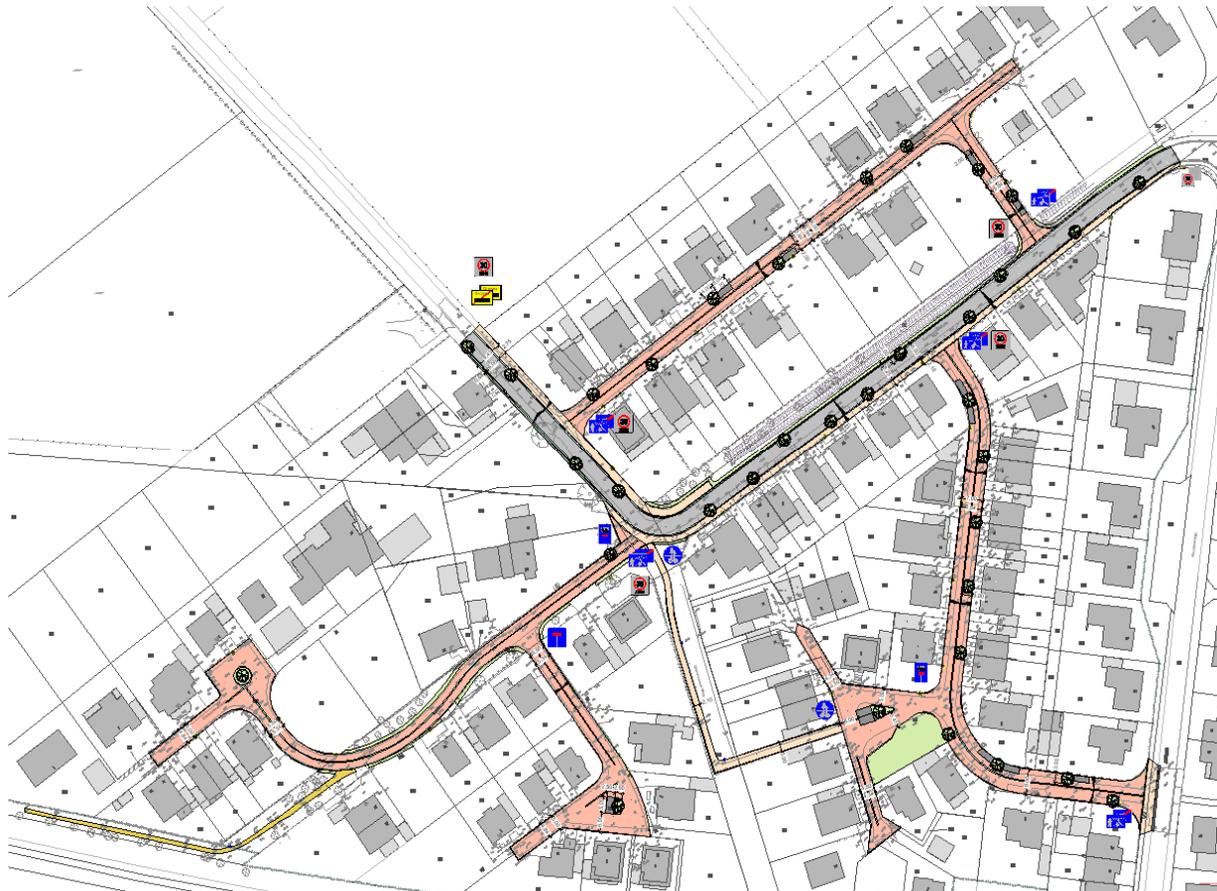


Straßenendausbau Kurfürstenstraße / Glanemannsweg





**Planausschnitt
aus dem
rechtskräftigen
Bebauungsplan
Nr. 145**



Planbereich Straßenausbaubereich

Im gesamten Planungsbereich wurden Baumstandorte und Parkplätze aufeinander abgestimmt und in max. Anzahl vorgesehen.

Dabei wurden die Einfahrten und Zuwegungen zu den Privatgrundstücken und der Begegnungsfall sowie die Forderungen für den Rettungsfall und die Müllabfuhr berücksichtigt.

Klassifizierung der Verkehrsbereiche

1. Verkehrsberuhigter Bereich

- Mischverkehr
- Schrittgeschwindigkeit
- Fahrzeugführer dürfen Fußgänger nicht gefährden
- Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht unnötig behindern
- Parken außerhalb der gekennzeichneten Flächen unzulässig



Wohnweg mit kleinem platzartigen Versatz



Wohnweg mit begrüntem Park-„Platz“ für Bewohner-Pkw, Aufenthalt oder Kinderspiel



Wohnweg mit schmaler Fahrgasse und durch Pflanz- und Baumbeete geschützten Hauseingangsbereichen

Klassifizierung der Verkehrsbereiche

2. Tempo 30-Zone

- Normalfall“ abseits der Hauptverkehrsstraßen
- Trennung von Fahrzeugen und Fußgängern
 - „Separationsprinzip“
- Keine Sonderregelung zum Parken



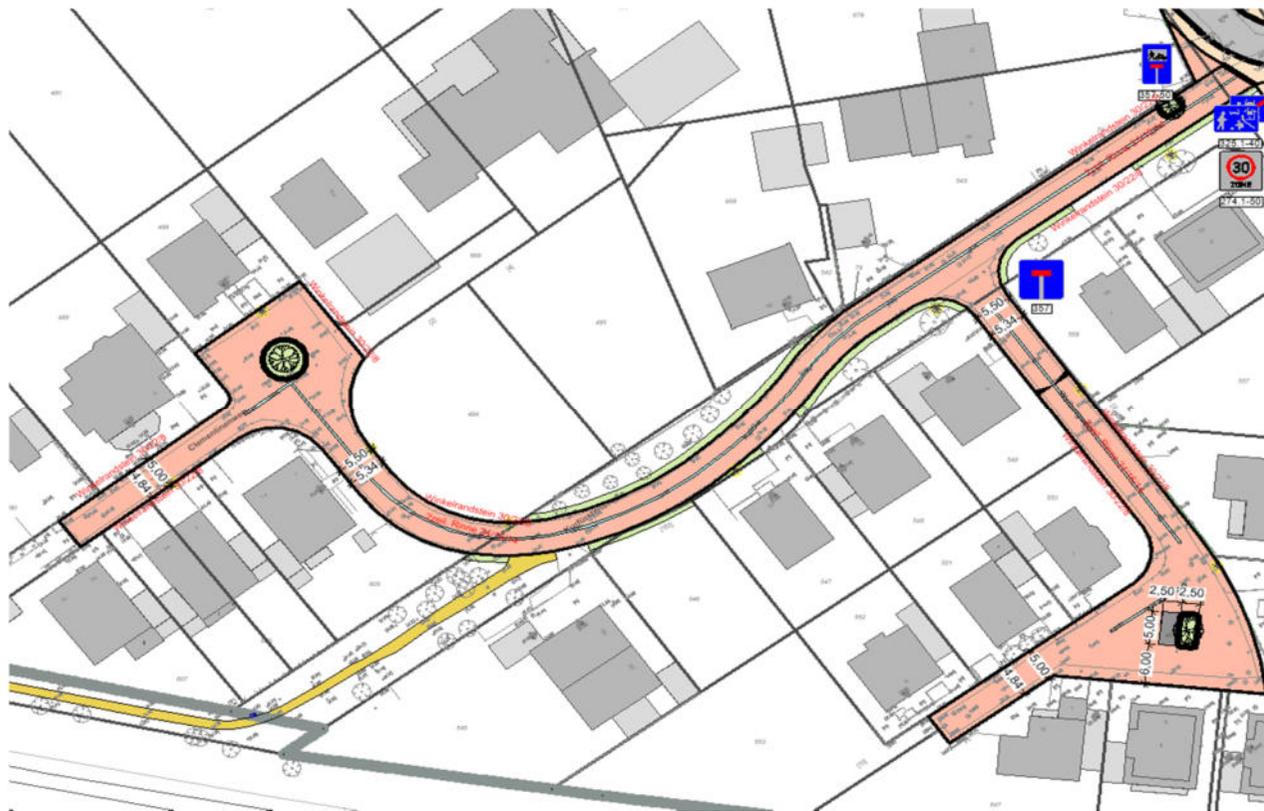
Wohnstraße in städtischem Quartier mit punktuellen Elementen zur Geschwindigkeitsdämpfung



Dörfliche Wohnstraße mit „weicher Separation“ und versetzten Parkständen

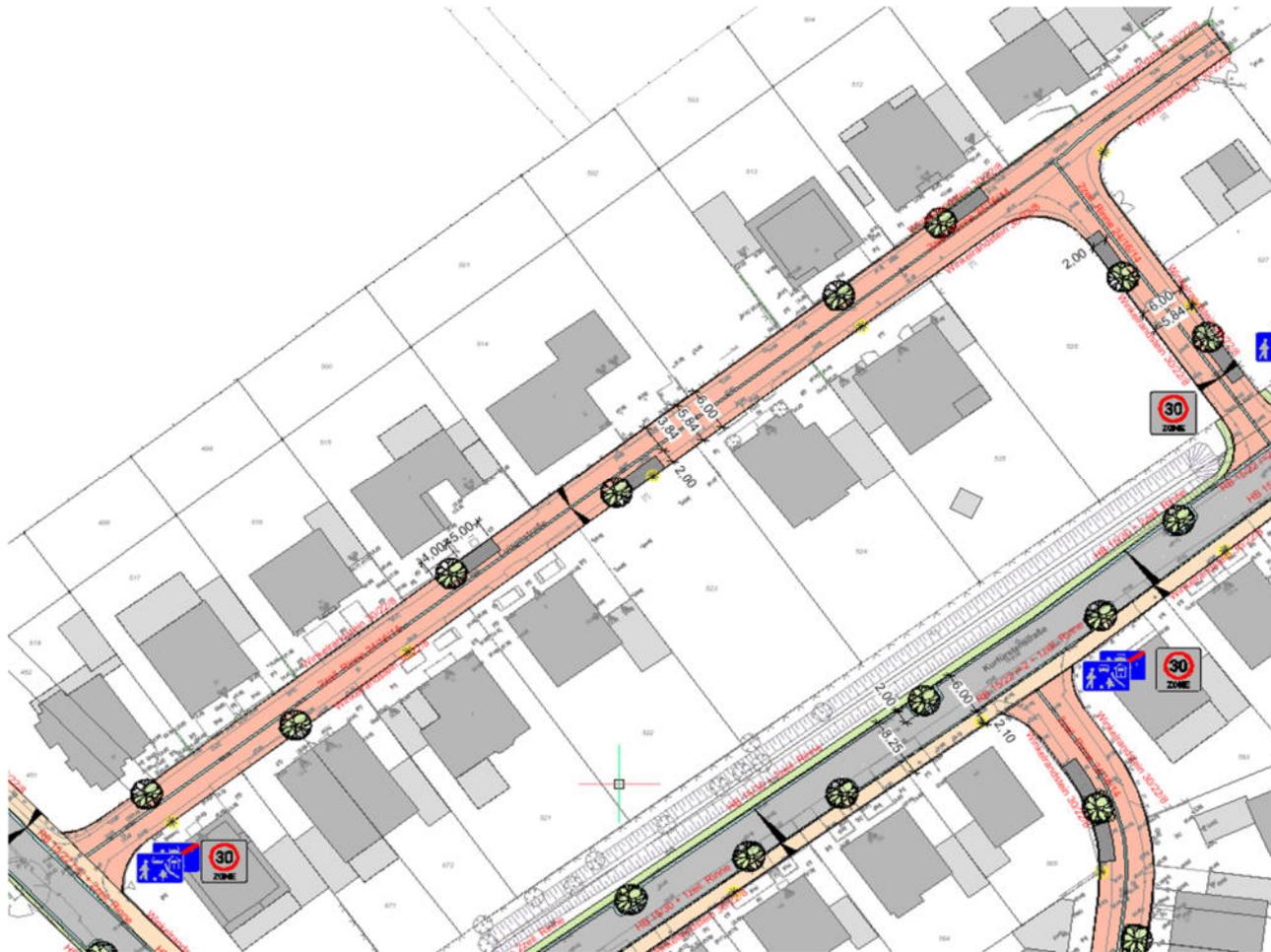


Fahrradstraße mit Stadtbusbetrieb



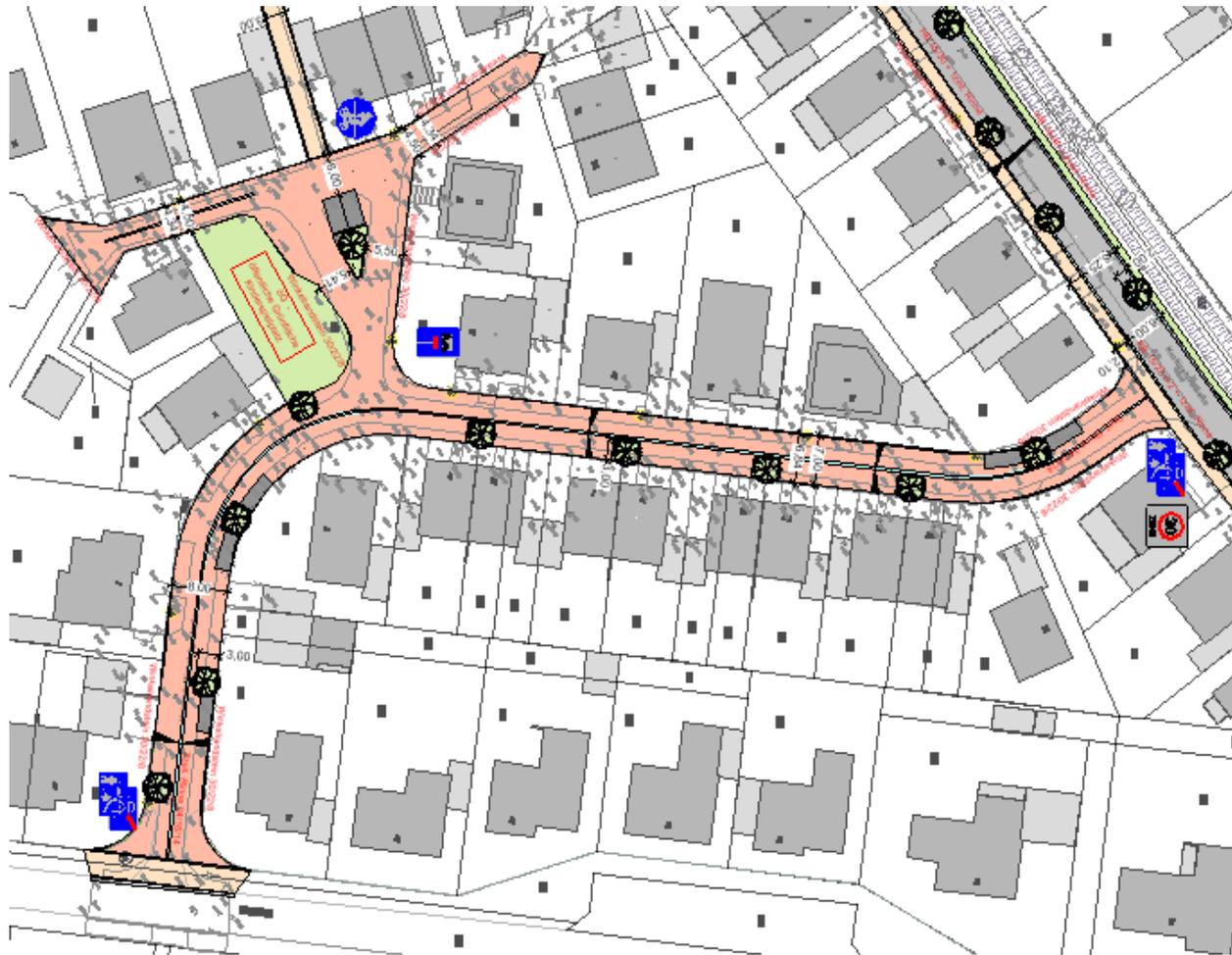
Verkehrsberuhigter Bereich

- Endbereich der Kurfürstenstraße / Clementinenweg
- Walburgweg
- Fahrbahn Pflaster rot
- Parkplätze Pflaster anthrazit



Verkehrsberuhigter Bereich

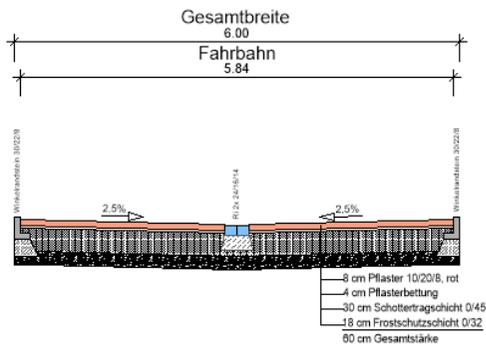
- Luisenstraße
- Fahrbahn Pflaster rot
- Parkplätze Pflaster anthrazit



Verkehrsberuhigter Bereich

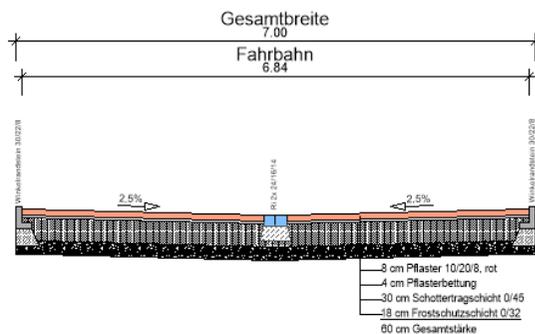
- Heinrich-Michalsky-Straße
- Fahrbahn Pflaster rot
- Parkplätze Pflaster anthrazit

Regelquerschnitt
Luisenstraße
1:50

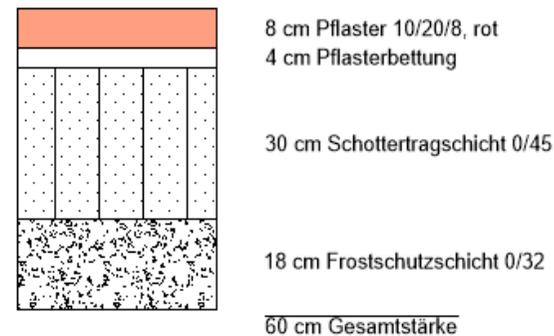


Die Einfassung am Verkehrsflächenrand erfolgt mittels Winkelrandsteinen. So liegt die Hinterkante der Randsteine auf der Grundstücksgrenze. Die Entwässerung erfolgt über eine mittige Straßenrinne. Die Verkehrsflächen werden gepflastert.

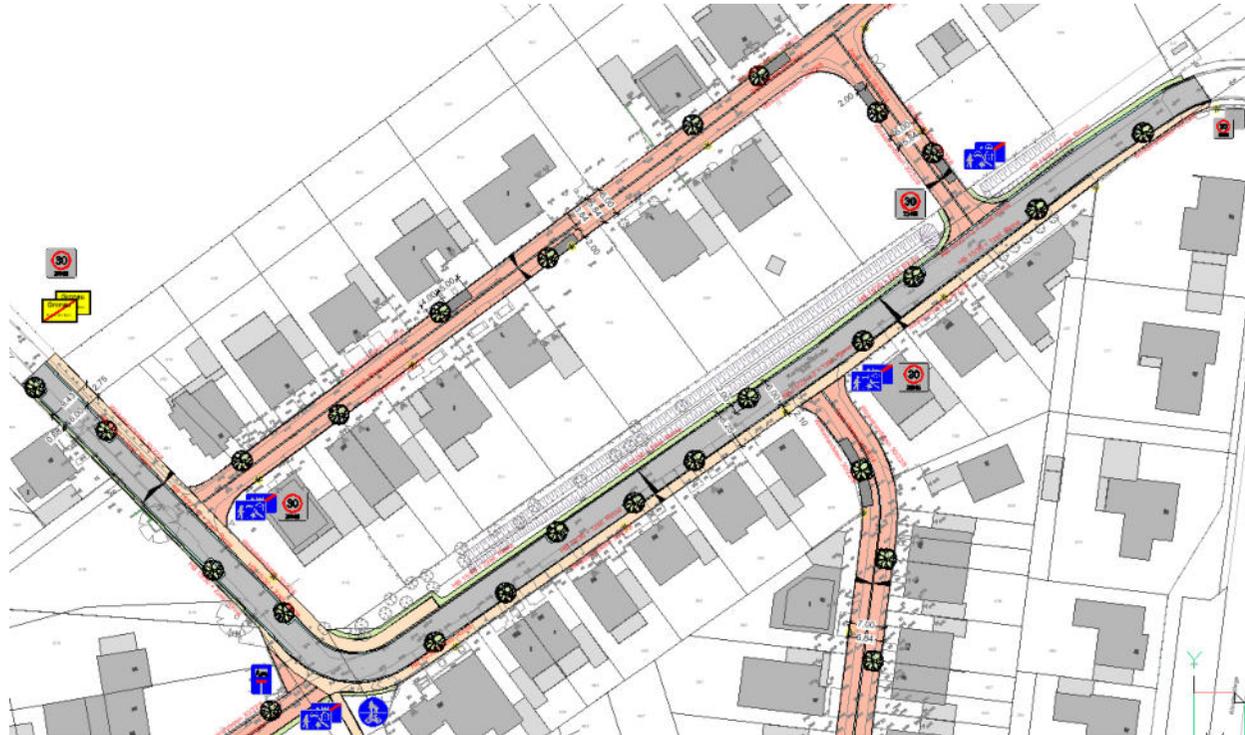
Regelquerschnitt
Heinrich-Michalsky-Straße
1:50



Fahrbahn in Pflasterbauweise
Nebenerschließung
gemäß RStO 12 Tafel 3, Zeile 3, Bk1,0



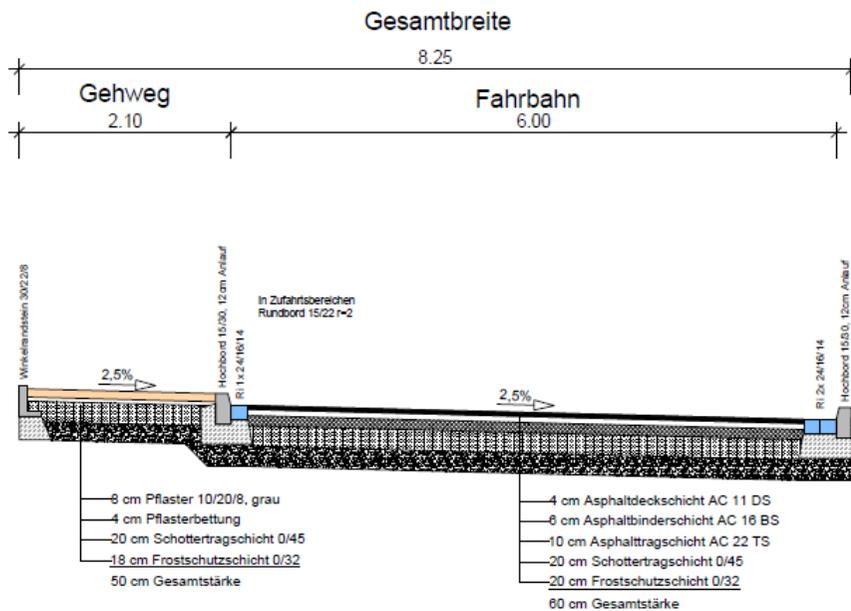
Der Ausbau der Clemensstraße erfolgt analog



Tempo 30-Zone

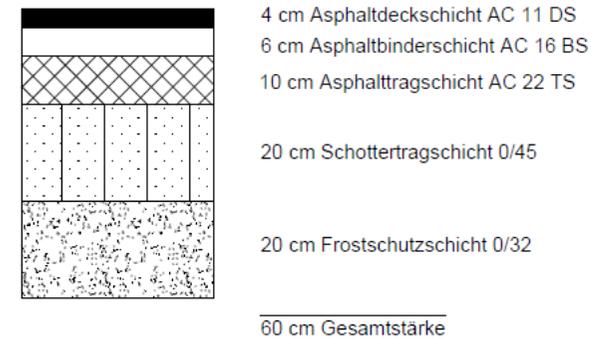
- Kurfürstenstraße
- Glanemannsweg
- Fahrbahn Asphalt

Regelquerschnitt
Kurfürstenstraße
1:50



Die Einfassung am Verkehrsflächenrand erfolgt mittels Winkelrandsteinen, sofern Nachbargrenzen tangiert werden. So liegt die Hinterkante der Randsteine auf der Grundstücksgrenze. Die Fahrbahn wird mit Hochbordsteinen eingefasst. Die Entwässerung erfolgt einseitig über eine Straßenrinne. Die Verkehrsflächen werden asphaltiert, die Gehwege gepflastert.

Fahrbahn in Asphaltbauweise
Haupterschließung
gemäß RStO 12 Tafel 1, Zeile 3, Bk3,2



Der Ausbau Glanemannsweg erfolgt analog



Anmerkungen

Name	Adresse	Anmerkungen